

Anmeldung Familienzulagen für Arbeitnehmende

Antrag auf:

Familienzulagen

Interkantonale Differenzzulagen

Internationale Differenzzulagen

Geburtszulagen

1 Antragsteller*in

Name		Vorname		Versichertennummer 756.	
Geburtsdatum		Geschlecht Mann Frau		Nationalität	
Zivilstand ledig verheiratet eingetragene Partnerschaft		getrennt geschieden aufgelöste Partnerschaft		verwitwet seit (Datum)	
Adresse: Strasse / Nr.		PLZ / Ort		erreichbar unter (Telefon oder E-Mail)	
Zulage(n) beantragt ab wann? (Datum)		Bezug einer IV-, ALV-, UVG-, KTG-, MSE-Leistung? Ja Nein Wenn ja: Welche Leistung von welcher Stelle? Bitte Bestätigung beilegen			

2 Arbeitgebende (Durch den Arbeitgeber auszufüllen)

Name		Abrechnungsnummer (1.XXXX.X.00)	
Beschäftigt seit / bis		Arbeitskanton	
		AHV-pflichtiges Mindest-Jahreseinkommen erreicht? (CHF 7'560.00) Ja Nein	
Adresse: Strasse / Nr.		PLZ / Ort	
		erreichbar unter (Telefon oder Mail)	
Hat der Antragsteller weitere Arbeitgebende? Ja Nein Falls ja, bei welchem wird das höchste Einkommen erzielt:			

3 Anderer Elternteil (leibliche Mutter / leiblicher Vater) immer ausfüllen!

Für die Informationen über die andern beteiligten Elternteile füllen Sie bitte **zusätzlich** das Beiblatt aus.

Name		Vorname		Versichertennummer 756.	
Geburtsdatum		Geschlecht Mann Frau		Nationalität	
Zivilstand ledig verheiratet eingetragene Partnerschaft		getrennt geschieden aufgelöste Partnerschaft		verwitwet seit (Datum)	
Adresse: Strasse / Nr.		PLZ / Ort		erreichbar unter (Telefon oder E-Mail.)	
Bezug einer IV-, ALV-, UVG-, KTG-, MSE-Leistung? Ja Nein Wenn ja: Welche Leistung von welcher Stelle? Bitte Bestätigung beilegen					
Besteht ein Anstellungsverhältnis? AHV-pflichtiges Mindest-Jahreseinkommen erreicht? (CHF 7'560.00) Wenn ja: Name, Adresse und Telefon Nr. des Arbeitgebenden		Ja Nein Ja Nein		Arbeitskanton	
				Wird das voraussichtliche jährliche Erwerbseinkommen höher sein als dasjenige der antragstellenden Person? Ja Nein	
Besteht eine Erfassung als Selbstständige(r)? Ja Nein Wenn ja: Bei welcher Ausgleichskasse?					

4 Kind(er) bis maximal 25 Jahre

Falls Sie mehr als 5 Kinder anmelden möchten, füllen Sie bitte eine weitere Anmeldung aus.

Allgemeine Angaben

Kind	Name	Vorname(n)	Geburtsdatum	m / w	Lebt in Ihrem Haushalt		Beziehung der antragstellenden Person zum Kind						Erwerbsunfähig Ja
					Ja	Nein**	L*	A*	S*	P*	G*	E*	
1													
2													
3													
4													
5													

*L = Leibliches Kind, A = Adoptiv-Kind, S = Stiefkind, P = Pflegekind, G = Geschwister, E = Enkel/in

**Nein = Falls das Kind nicht im Haushalt des Antragstellers lebt, ergänzen Sie bitte die Adresse in der nachfolgenden Tabelle

Zusätzliche Angaben für Kinder in Ausbildung und/oder falls das Kind nicht im eigenen Haushalt lebt

Kind	Beginn	Ende	Ausbildung		Jahres-Einkommen	Wohnsitzadresse
			Art	Ausbildungsstelle		
1						
2						
3						
4						
5						

5 Folgende Dokumente sind der Anmeldung in Kopie beizulegen

Wohnsitz im Ausland	Familienbüchlein/Familienausweis (Eltern und Kinder) oder Eheschein und Geburtsscheine der Kinder Aktuelle Bestätigung des zuständigen Amtes für Kindergeld im Wohnstaat der Kinder
Nicht eheliche Kinder:	Vereinbarung über die gemeinsame elterliche Sorge
Geschiedene oder getrennte Personen:	Auszug aus dem Trennungs-/Scheidungs Urteil mit Obhuts- und Sorgerechtsregelung
Für Kinder über 16 Jahre:	Aktuelle Ausbildungsbestätigung / Ärztliches Zeugnis bei Erwerbsunfähigkeit
Die Ausgleichskasse behält sich vor, weitere Unterlagen einzuverlangen. Von Dokumenten, welche nicht in einer Schweizer Landessprache oder in englisch verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung einzureichen.	

6 Wichtige Hinweise / Bestätigung der Anmeldung

Wichtige Hinweise

- Nur vollständig ausgefüllte Anmeldungen mit allen Dokumenten/Beilagen können verarbeitet werden.
- Die Auszahlung von Zulagen vor Erhalt des Entscheides erfolgt auf Risiko des Arbeitgebers.

Die unterzeichnenden Personen bestätigen, dass sie

- das Gesuch wahrheitsgetreu ausgefüllt haben,
- davon Kenntnis genommen haben, dass pro Kind nur eine volle Zulage bezogen werden darf,
- wissen, dass sie sich durch unwahre Angaben und Verschweigen von Tatsachen strafbar machen können,
- zu Unrecht bezogene Leistungen zurückerstatten müssen,
- sich verpflichten, umgehend alle Änderungen der Familienverhältnisse, die den Zulagenanspruch beeinflussen können, dem Arbeitgebenden, bzw. der Ausgleichskasse mitzuteilen.

Datum, Unterschrift Antragssteller(in)

Datum, Stempel, Unterschrift des Arbeitgebenden

* Abkürzungen: IV = Invalidenversicherung, ALV = Arbeitslosenversicherung, UVG = Unfalltaggeldversicherung, KTG = Krankentaggeldversicherung, MSE = Mutterschaftsversicherung